



**AKADEMIE**  
vom **KNOW HOW** zum **DO HOW!**

**IHR PERSÖNLICHES SEMINARSKRIPTUM**  
**BILANZ & BERICHT BEHERRSCHEN FÜR WT**  
**MIT BMD NTCS**

---



**Mit Ausbildungen in unserer BMD Akademie vom Know-how zum Do-how!**

## HERZLICH WILLKOMMEN!

Sehr geehrte BMD Akademiegueste!

Das Streben nach Wissen ist eine natürliche Veranlagung des Menschen, wusste schon der griechische Philosoph Aristoteles!

In unserer heutigen schnelllebigen Zeit benötigen Sie „Wissen“ und Kompetenzen. Ihr wunderbarer Job – in allen unternehmerischen Bereichen – ist mittlerweile ein IT-Job geworden. Genau deshalb bieten wir sowohl Software als auch kombinierte Seminare, Lehrgänge, Tagungen und Webinare an. Ihr Erfolg, Ihr Weiterkommen, das „leichte und lockere“ Arbeiten mit unserer BMD Software ist uns wichtig.

Als Leiter und Verantwortlicher unserer BMD Aus- und Weiterbildungsakademie sind mir Ihre Meinung, Wünsche und natürlich auch Kritik wichtig. Sie können mich gerne unter [beranek@bmd.at](mailto:beranek@bmd.at) oder via XING kontaktieren. Ich freue mich darauf, jede E-Mail persönlich beantworten zu dürfen.

Haben Sie eine Seminaridee oder einen Seminarwunsch? Für jede Idee darf ich Ihnen eine Aufmerksamkeit als herzliches Dankeschön senden!

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg, alles Gute und viel Spaß und Freude in unserer Akademie!

Powervolle Grüße

Mag. Roland Beranek, MBA  
Leiter BMD Akademie



---

## INHALTSVERZEICHNIS

1.	EINFÜHRUNG .....	5
1.1.	Aufbau des BMD NTCS-Bildschirms .....	6
1.2.	Neues Fensterlayout .....	7
2.	STAMMDATEN .....	9
2.1.	Überblick .....	9
2.2.	Ablauf .....	9
2.3.	Kunde .....	10
2.4.	Firma .....	15
2.5.	FIBU-Stammdaten .....	19
2.6.	Projekt .....	20
3.	ARBEITEN MIT KLASSISCHEN CHECKLISTEN .....	23
4.	EXKURS: SALDENIMPORT AUS EXCEL .....	24
5.	ARBEITEN MIT BILANZIERUNGSCHECKLISTEN MIT ERWEITERTER FUNKTIONALITÄT .....	28
5.1.	Auswahl der neuen Bilanzierungschecklisten .....	28
5.2.	Status und Freigabe .....	30
5.3.	Ablauf in den Detail-Checklisten .....	33
5.4.	Nützliche Funktionen .....	35
5.5.	Tätigkeiten starten .....	39
5.6.	Fragebeantwortung .....	40
5.7.	Infofenster .....	41
5.8.	Dokumente .....	41
5.9.	Begründung .....	50
5.10.	Arbeitsblatt .....	52
5.11.	Feststellungen .....	53
5.12.	Rückfragen .....	57
5.13.	Notiz .....	59
5.14.	Aufgabe .....	60
5.15.	Termin .....	61
5.16.	Verweis .....	62
5.17.	Diverse Einstellungen .....	63
6.	FUNKTIONEN IN BILANZPROJEKTEN .....	65
6.1.	FIBU-Stammdaten bearbeiten .....	65
6.2.	Firmenstammdaten bearbeiten .....	65
6.3.	Stammdaten der Organe der Gesellschaft verwalten .....	68
6.4.	Beteiligungen verwalten .....	71
6.5.	Saldenliste Sachkonten .....	73
6.6.	Kontenzuordnung .....	78
6.7.	Auswertungen .....	85
6.8.	Detailliert vs. Nicht detailliert .....	96

6.9.	Latente Steuern .....	98
6.10.	Langfristige Rückstellungen .....	100
6.11.	Angaben gem. § 237 Abs. 1 Z 2 und 3 UGB.....	102
6.12.	Spiegelwerte .....	103
6.13.	Auswertungsübersicht .....	108
<b>7.</b>	<b>BERICHTSWESEN.....</b>	<b>110</b>
7.1.	Arbeiten mit Standardtextbausteinen .....	111
7.2.	Einfügen von Feldern .....	116
7.3.	Einfügen von manuellen Eingaben .....	117
7.4.	Vorgefertigte Tabellen .....	119
7.5.	Tabellen erstellen.....	133
<b>8.</b>	<b>DRUCK JAHRESABSCHLUSS .....</b>	<b>138</b>
8.1.	Standard-Druck .....	138
8.2.	Firmenbezogene Ergänzungen .....	139
8.3.	Vorlage laden .....	140
8.4.	Einstellungen.....	141
8.5.	Drucker und Inhaltsverzeichnis.....	143
8.6.	Ausdruckvorschau .....	145
<b>9.</b>	<b>E-BILANZ .....</b>	<b>151</b>
9.1.	Allgemein .....	151
9.2.	Bilanz.....	152
9.3.	Berichte .....	155
9.4.	Erzeugen .....	155
<b>10.</b>	<b>ELEKTRONISCHER JAHRESABSCHLUSS – OFFENLEGUNG FIRMENBUCH .....</b>	<b>156</b>
10.1.	Offenlegung über FinanzOnline .....	156
10.2.	Offenlegung über ERV (PDF-Einreichung).....	164
<b>11.</b>	<b>XML-VERWALTUNG .....</b>	<b>165</b>
<b>12.</b>	<b>PROJEKTABSCHLUSS .....</b>	<b>166</b>
<b>13.</b>	<b>JAHRESÜBERNAHME.....</b>	<b>168</b>
13.1.	Vorjahresdaten im Projekt anzeigen .....	169
<b>14.</b>	<b>STANDARDS .....</b>	<b>171</b>
14.1.	Standards exportieren .....	171
14.2.	Standards aktualisieren .....	172
<b>15.</b>	<b>TIPP: WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN .....</b>	<b>173</b>
15.1.	BMD Hilfe .....	173
15.2.	BMD Clientsinfo .....	174
15.3.	Empfehlenswerte Seminare.....	176